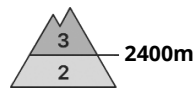




Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Mittwoch, den 24.04.2024



Tribschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **viele**

Lawinengröße: **mittel**



Neuschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**

Vorsicht vor frischem Tribschnee.

Die frischen und älteren Tribschneeansammlungen können vor allem an den Expositionen West über Nord bis Ost oberhalb von rund 2400 m schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Im Hochgebirge sind die Gefahrenstellen an allen Expositionen vorhanden.

Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen sowie in Rinnen und Mulden. Lawinen können mittlere Größe erreichen, v.a. in der Höhe und in den Hauptniederschlagsgebieten.

Mit dem Neuschnee sind vermehrt meist kleine Lockerschneelawinen zu erwarten, besonders in den Hauptniederschlagsgebieten.

Es sind nur noch vereinzelt Gleitschneelawinen möglich. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fielen verbreitet 10 bis 20 cm Schnee. Es fallen bis zu 25 cm Schnee, lokal auch mehr.

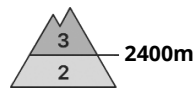
Der Wind bläst mäßig bis stark. Die frischen Tribschneeansammlungen werden in der Höhe auf weiche Schichten abgelagert. Sie sind vor allem an den Expositionen West über Nord bis Ost störanfällig.

Tendenz

Die Wetterbedingungen begünstigen eine allmähliche Stabilisierung der Tribschneeansammlungen.



Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Mittwoch, den 24.04.2024



Tribschnee



Neuschnee



2400m



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **viele**

Lawinengröße: **mittel**

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**

Vorsicht vor frischem Tribschnee.

Die frischen und älteren Tribschneeansammlungen können vor allem an den Expositionen West über Nord bis Ost oberhalb von rund 2400 m schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Im Hochgebirge sind die Gefahrenstellen an allen Expositionen vorhanden.

Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen sowie in Rinnen und Mulden. Lawinen können mittlere Größe erreichen, v.a. in der Höhe und in den Hauptniederschlagsgebieten.

Mit dem Neuschnee sind vermehrt kleine und vereinzelt mittlere Lockerschneelawinen zu erwarten, besonders in den Hauptniederschlagsgebieten.

Es sind einzelne Gleitschneelawinen möglich. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fielen vor allem im Süden 20 bis 30 cm Schnee, lokal auch mehr. Es fallen gebietsweise bis zu 20 cm Schnee, lokal auch mehr.

Der Wind bläst mäßig. Die frischen Tribschneeansammlungen werden in der Höhe auf weiche Schichten abgelagert. Sie sind vor allem an den Expositionen West über Nord bis Ost störanfällig.

Tendenz

Die Wetterbedingungen begünstigen eine allmähliche Stabilisierung der Tribschneeansammlungen.



Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Mittwoch, den 24.04.2024



Triebsschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Vorsicht vor Triebsschnee.

Die frischen Triebsschneeansammlungen können vor allem an den Expositionen West über Nord bis Ost schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen sowie in Rinnen und Mulden. Lawinen können mittlere Größe erreichen, v.a. in der Höhe und in den Hauptniederschlagsgebieten.

Mit dem Neuschnee sind vermehrt meist kleine Lockerschneelawinen zu erwarten, besonders in den Hauptniederschlagsgebieten.

Es sind einzelne Gleitschneelawinen möglich. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2200 m. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fielen vor allem im Süden 10 bis 20 cm Schnee. Es fallen bis zu 25 cm Schnee, lokal auch mehr.

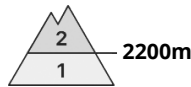
Der Wind bläst mäßig bis stark. Die frischen Triebsschneeansammlungen werden in der Höhe auf weiche Schichten abgelagert. Sie sind vor allem an den Expositionen West über Nord bis Ost störanfällig.

Tendenz

Die Wetterbedingungen begünstigen eine allmähliche Stabilisierung der Triebsschneeansammlungen.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Mittwoch, den 24.04.2024



Neuschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Es sind vermehrt kleine bis mittlere Lockerschneelawinen zu erwarten. Tribschnee im Hochgebirge.

Mit dem Neuschnee sind kleine bis mittlere Lockerschneelawinen zu erwarten. Dies an extrem steilen Hängen und bei größeren Aufhellungen.

Die überschneiten Tribschneeansammlungen können oberhalb von rund 2600 m teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden, Vorsicht vor allem in Kammlagen sowie an Felswandfüßen und hinter Geländekanten. Am Alpenhauptkamm und im Hochgebirge ist die Auslösebereitschaft etwas höher. Lawinen können in den Hauptniederschlagsgebieten mittlere Größe erreichen.

Es sind nur noch vereinzelt Gleitschneelawinen möglich. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.9: eingeschneiter graupel

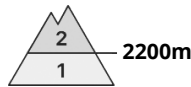
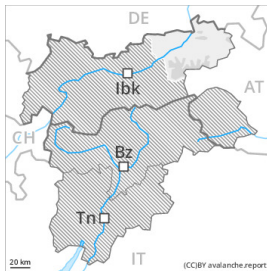
Es fielen 10 bis 20 cm Schnee, lokal auch mehr. Es fallen 10 bis 20 cm Schnee, lokal bis zu 25 cm. Tribschneeansammlungen liegen in der Höhe auf weichen Schichten. Die Altschneedecke ist gut verfestigt, mit einer aus lockerem Schnee bestehenden Oberfläche, die auf einer stabilen Schmelzharschkruste liegt.

Tendenz

Am Mittwoch fallen im Norden bis zu 15 cm Schnee. Die Wetterbedingungen führen zu einer zunehmenden Setzung der Schneedecke.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Mittwoch, den 24.04.2024



Neuschnee



2200m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Es sind vermehrt kleine bis mittlere Lockerschneelawinen zu erwarten.

Mit dem Neuschnee sind kleine bis mittlere Lockerschneelawinen zu erwarten. Dies an extrem steilen Hängen und bei größeren Aufhellungen.

Die überschneiten Triebsschneeansammlungen sind kaum mehr störanfällig, Vorsicht vor allem in Kammlagen.

Es sind nur noch vereinzelt Gleitschneelawinen möglich. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedecke

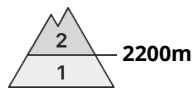
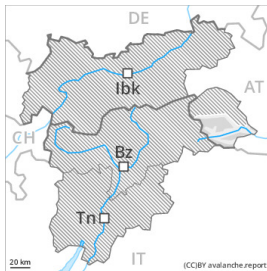
Es fielen bis zu 20 cm Schnee. Es fallen 10 bis 20 cm Schnee. Die Altschneedecke ist gut verfestigt, mit einer aus lockerem Schnee bestehenden Oberfläche, die auf einer stabilen Schmelzharschkruste liegt.

Tendenz

Am Mittwoch fallen bis zu 15 cm Schnee. Die Wetterbedingungen führen zu einer zunehmenden Setzung der Schneedecke.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Mittwoch, den 24.04.2024



Neuschnee



2200m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Es sind vermehrt kleine bis mittlere Lockerschneelawinen zu erwarten.

Mit dem Neuschnee sind kleine bis mittlere Lockerschneelawinen zu erwarten. Dies an extrem steilen Hängen und bei größeren Aufhellungen.

Es sind nur noch vereinzelt Gleitschneelawinen möglich. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedecke

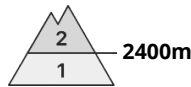
Es fielen bis zu 20 cm Schnee. Es fallen 10 bis 20 cm Schnee, lokal bis zu 25 cm. Die Altschneedecke ist gut verfestigt, mit einer aus lockerem Schnee bestehenden Oberfläche, die auf einer stabilen Schmelzharschkruste liegt.

Tendenz

Die Wetterbedingungen führen zu einer zunehmenden Setzung der Schneedecke.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 24.04.2024



Triebschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Frischen Triebschnee beachten.

Die frischen Triebschneeansammlungen können vor allem an den Expositionen West über Nord bis Ost oberhalb von rund 2200 m teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen sowie in Rinnen und Mulden. Die Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen. In der Höhe sind die Gefahrenstellen weiter verbreitet. Lawinen können teilweise mittlere Größe erreichen, v.a. in der Höhe.

Es sind einzelne meist kleine Lockerschneelawinen zu erwarten, besonders in den Hauptniederschlagsgebieten. Die Mitreiß- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Es sind nur noch vereinzelt Gleitschneelawinen möglich. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fielen verbreitet bis zu 15 cm Schnee, lokal auch mehr. Es fallen gebietsweise bis zu 10 cm Schnee. Es fallen vor allem in den Sarntaler Alpen und in den Dolomiten bis zu 15 cm Schnee.

Neu- und Triebschnee liegen oft auf einer harten Kruste, vor allem an Sonnenhängen in allen Höhenlagen sowie an Schattenhängen unterhalb von rund 2600 m. Triebschneeansammlungen liegen in der Höhe auf weichen Schichten.

Tendenz

Die Wetterbedingungen erlauben eine schnelle Stabilisierung der Triebschneeansammlungen.